



Digital ohne Qual

Der Onlinekurs zum Einsatz digitaler
Medien im Unterricht.



Dr. Martina Braasch



Digital ohne Qual - Der Onlinekurs.

Die Forderungen nach digitalerem, zeitgemäßem Unterricht sind omnipräsent. Spätestens seit der Corona-Pandemie ist der Digitalisierungsschub auch in den Schulen angekommen. Die digitale Ausstattung ist vielerorts vorhanden und nun stehen Lehrkräfte vor der Frage, wie sie diese digitalen Endgeräte zielführend und didaktisch sinnvoll in den Unterricht integrieren. Dieser Onlinekurs ist ein umfassendes 14-Wochen-Weiterbildungsprogramm, das Lehrkräften effizient die mediendidaktischen Grundlagen vermittelt, um zukünftig theoretisch und didaktisch fundierten Unterricht mit digitalen Medien zu gestalten.

A close-up, low-angle shot of a laptop keyboard. The keys are dark with white lettering. A prominent dark blue diagonal band runs across the bottom left corner of the image, partially obscuring the keyboard. The laptop's silver or light-colored body is visible around the keyboard.

In diesem Modul werden die Grundlagen einer mediendidaktischen Konzeption von Lernangeboten vermittelt.

Auch expositorische Methoden erfüllen heute noch wichtige didaktische Funktionen. Wie digitale Medien zur Steigerung des Lernerfolgs expositorischen Lernens eingesetzt werden können, wird in Modul 2 thematisiert.

Explorative Methoden erfahren durch die NewLearning-Bewegung einen regelrechten Boom. Hier liegt auch das größte Potenzial digitaler Medien: nämlich solche entdeckenden Lernszenarien umzusetzen. In Modul 3 wird erklärt, wie explorative Szenarien gelingen und worauf dabei zu achten ist.

A close-up, low-angle shot of a laptop keyboard. The keys are dark with light-colored lettering. A dark blue diagonal band sweeps across the bottom left corner of the image, partially obscuring the keyboard. The laptop's silver or light-colored body is visible around the keyboard.

Problemorientierte Methoden mit digitalen Medien umsetzen

Problemorientierte Methoden sind oft herausfordernd für Lernende, fördern aber eine Kernkompetenz unserer heutigen Zeit in besonderem Maße und gehören damit unbedingt in den Unterricht des 21. Jahrhunderts. (Komplexe) Probleme lösen sowie Prozesse und Lösungswege planen sind Fähigkeiten, die durch den gezielten Medieneinsatz unterstützt werden können.

Kooperative Methoden digital unterstützen

Kooperative Methoden gehören zu Recht inzwischen zum Standard-Methodenrepertoire zahlreicher Lehrkräfte. Zusammen mit Kommunikation, Kreativität und dem kritischen Denken bildet die Kooperation die vier Kernkompetenzen unserer heutigen Gesellschaft ab. Auch kooperative Methoden können in besonderem Maße von einem digitalen Medieneinsatz profitieren. Wie genau das möglich ist, ist Thema von Modul 5.

A close-up, angled view of a laptop keyboard, showing keys like 'U', 'I', 'O', 'P', 'J', 'K', 'L', 'M', 'N', 'B', 'V', 'C', 'F', 'G', 'H', 'T', 'Y', '6', '7', '8', '9', '0', '(', ')', '[', ']', '{', '}', '~', and 'ctrl'. The keyboard is dark-colored with light-colored lettering. The laptop is silver or light grey. The image is partially obscured by a dark blue diagonal shape in the bottom right corner.

Inhalte

Modul 6

Didaktische Funktionen digitaler Medien

In Modul 6 geht es darum, wie digitale Medien den verschiedenen didaktischen Funktionen im Unterrichtsgeschehen gerecht werden können. Zu den didaktischen Funktionen digitaler Medien gehören 1) Motivieren, 2) Präsentieren und Veranschaulichen, 3) Aktivieren und Vertiefen, 4) Individualisieren und Differenzieren und die Gestaltung des 5) Einstiegs und Abschlusses einer Unterrichtssequenz. Modul 6 thematisiert, worauf theoretisch bei diesen Funktionen zu achten ist und wie sie praktisch mit digitalen Tools im Unterricht umgesetzt werden können.

Modul 7

Der Tool-Werkzeugkasten

Der Praxisbezug und die direkte Umsetzbarkeit sind besondere Anliegen im Onlinekurs. Neben theoretischen Hinführungen wird immer die Brücke zur unterrichtlichen Praxis geschlagen und es werden konkrete Tools vorgestellt, die direkt für die Umsetzung genutzt werden können. In Modul 7 werden Anleitungen in Form von Screencast-Tutorials zu zahlreichen digitalen Tools und verschiedenen digitalen Lernszenarien gegeben.

Aufbau

Onlinekurs-Programm

"Digital ohne Qual"

Der Onlinekurs ist im Kern ein videobasiertes Selbstlernprogramm. In einer vorbereiteten Lernumgebung werden die Inhalte in Videolektionen unterschiedlicher Formate vermittelt. Persönliche Videos geben einen Überblick über jedes Modul, besprochene Videopräsentationen vermitteln die Inhalte und werden umrandet von Meta-Informationen zum Video.

Die Videos vermitteln theoretische und didaktische Inhalte, die dann direkt auf die schulische Unterrichtspraxis mit digitalen Medien übertragen werden. Die hierfür vorgestellten Tools werden in einem separaten Modul 7 nochmals ausführlicher in Screencast-Tutorials vorgestellt und auch die Gestaltung bestimmter Lernszenarien, wie Webquests oder Edubreakouts, wird per Tutorial Schritt für Schritt erklärt.



Aufbau

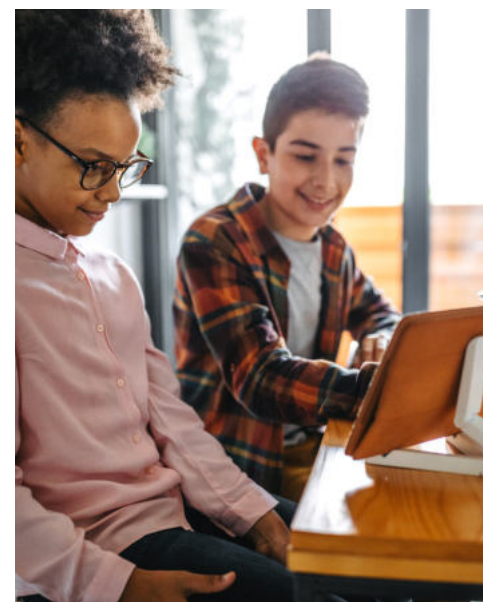
Eine **persönliche Betreuung** wird ergänzend zur Selbstlernumgebung in einer virtuellen, **asynchronen Lerngruppe** angeboten.

Das **asynchrone Format** dieser Betreuung ermöglicht, dass die Inhalte im **individuellen Tempo** absolviert werden können. So ist es auch möglich, den Kurs schneller oder mit mehr Zeit zu absolvieren. Auch **Wiederholungen** sind möglich, denn der Kurs ist nach erfolgter Buchung **dauerhaft verfügbar** und wird laufend aktualisiert.

In **monatlichen (optionalen) Live-Online-Workshops** (in Zoom) besteht die Möglichkeit, verschiedene digitale Lernszenarien aus **Lernendenperspektive selbst zu erproben** sowie **Fragen zu den Kursinhalten zu stellen**. Neben der Kursleitung geben weitere digitale Expert*innen hierbei **Input zur Unterrichtsgestaltung mit digitalen Medien**.

Das Selbstlernprogramm wird durch ein **umfangreiches Workbook** in interaktivem PDF-Format begleitet. So werden die vermittelten **Inhalte reflektiert** und die **praktische Umsetzung** der Arbeitsaufträge, mit denen jedes Kapitel endet, wird **dokumentiert**. Auf diese Weise wird die **direkte Umsetzung** unterstützt, die einen großen Anteil des Selbstlernprogramms ausmacht. Neben dem Workbook stehen im Downloadbereich des Kurses und innerhalb der jeweiligen Lektionen verschiedene **Vorlagen, Checklisten und Planungshilfen** in PDF- und Word-Format zum Download zur Verfügung.

Der Onlinekurs ist darauf ausgelegt, in **14 Wochen** absolviert werden zu können. Der **Betreuungszeitraum** erstreckt sich dabei insgesamt jedoch über **ein Semester (6 Monate)**, sodass in jedem Fall, auch bei Krankheit o. ä., ausreichend Zeit bleibt, den Kurs **erfolgreich zu absolvieren**.





Anmeldung jedes Semester möglich

Der Onlinekurs wird **jedes Semester** angeboten: Die Starttermine sind jeweils im **April** und im **Oktober** jeden Jahres. Der **Anmeldezeitraum** ist auf **wenige Tage** begrenzt. Es wird empfohlen, sich vorab auf der **Warteliste** für den Onlinekurs einzutragen, um **per Mail** über den Anmeldezeitraum informiert zu werden.

Nächster Anmeldezeitraum: 24.03.-30.03.2023

Nächster Starttermin: 18.04.2023

Über mich



Als studierte **Lehrerin** und **promovierte Bildungswissenschaftlerin** mit jahrelanger Berufserfahrung in der Lehrkräftebildung an der Bergischen Universität in Wuppertal merkte ich schnell, dass es den Lehramtsstudiengängen an etwas Wesentlichem fehlte: **mediendidaktischen Inhalten!** Aus diesem Grund wechselte ich 2017 an die einzige staatliche Universität in Deutschland mit jahrzehntelanger Lehrerfahrung im E-Learning und -Teaching: der **FernUniversität in Hagen**. Dort arbeitete ich im **Lehrgebiet Mediendidaktik** als Dozentin und Wissenschaftlerin und führte Veranstaltungen zum **Lehren und Lernen in der digitalen Wissensgesellschaft** durch. Nebenberuflich studierte ich von 2019-2021 den Masterstudiengang "**Medien und Bildung: eEducation**", legte während meines Studiums den Fokus auf das digitale Lehren und Lernen in Schulen und war fasziniert von den **vielen neuen Möglichkeiten, die digitale Medien** bieten, um auch **schulisches Lernen motivierender und nachhaltiger** zu gestalten.

Mit meinem Expertinnenwissen zum **Einsatz digitaler Medien in Lehr-/Lernszenarien** und rund um das **digitale Lehren und Lernen** verfolge ich nun die Mission, Lehrkräften so **kompakt und motivierend** wie möglich zu zeigen, dass **digitale Medien** ihren Unterricht **sehr bereichern** können.

Meine im Frühjahr 2022 gegründete **Akademie** für die dritte Phase der Lehrkräftequalifizierung zielt darauf ab, Lehrkräfte mit den nun im Zuge der Digitalisierung obligatorisch gewordenen, **mediendidaktischen Kompetenzen** auszustatten, damit sie ihrem Bildungsauftrag im 21. Jahrhundert mit **viel Freude und Leichtigkeit** nachkommen können.

Vorteile auf einen Blick

Warum ein Onlinekurs? Onlinekurse haben im Vergleich zu traditionellen Fortbildungsmaßnahmen **einige Vorteile**, die für ein effizienteres und nachhaltigeres Lernen sorgen.

1) Flexible Bearbeitung zu jeder Zeit an jedem Ort

Der Schulalltag ist voll und oft passen terminierte Fortbildungsveranstaltungen nicht in den Kalender. Entweder gehen sie dann vollständig unter oder werden im Stress eher halbherzig wahrgenommen. Onlinekurse haben den großen Vorteil, dass sie **flexibel zu jeder Zeit** absolviert werden können, genau so, wie es in den Schulalltag passt. Man ist **nicht gebunden** an vorgegebene Termine und man kann das Programm auch mal längere Zeit pausieren, sollte mal wieder etwas dazwischen kommen.

2) Dauerhafte Verfügbarkeit der Lektionen und Inhalte

Ein großer Vorteil des Onlinekurses besteht darin, dass nach einmaliger Buchung ein **dauerhafter Zugang zu den Kursinhalten** besteht. Man kann sich mit der Bearbeitung also nicht nur Zeit lassen, sondern es ist ebenso möglich, den Kurs bspw. nach einem Jahr **noch einmal zu wiederholen**. Gerade für das umfangreiche Programm von "Digital ohne Qual" lohnt es sich, hier öfter einen Blick reinzuwerfen, um **andere Schwerpunkte** zu setzen und auch die regelmäßigen Kursaktualisierungen mitzunehmen.

3) Kursaktualisierungen und -erweiterungen im Preis inbegriffen

Das Kursprogramm wird jedes Semester angeboten und lebt von dem Feedback seiner Teilnehmenden. Wenn das Feedback am Ende einer Veranstaltung den Teilnehmenden in der Regel nichts mehr bringt, so lohnt es sich für Onlinekurs-Absolvierende umso mehr: Das **Feedback fließt in den überarbeiteten Kurs im nächsten Semester ein** und ist dann ab diesem Folgesemester auch für alle bereits Eingeschriebenen **automatisch verfügbar**.

Umfang und Preise

Kursstart: April 2023



- Lebenslanger Zugang zu allen Kursinhalten (Wert: 499,-)
- Kostenfreier Zugang zu allen Kursupdates
- **Bonus 1:** zwei Live-Workshops mit Isabell Hollnack (@isa.digital.teaching) (Wert: 99,-)
- **Bonus 2:** regelmäßige Live-Termine mit persönlichem Support (Wert 249,-)
- **Bonus 3:** Exklusiver Zugang zur virtuellen Lerngruppe und Betreuung über sechs Monate (Wert: 99,-)
- **Bonus 4:** Umfangreiches Workbook (Wert: 39,-)
- **Bonus 5:** Bonusmodul "Digitale Ordnung mit der entzettelt-App" (Wert: 59,-)
- Exklusiver Wartelistenbonus: Genial.ly-Onlinekurs (Wert: 97,-)

statt ~~141,00 €~~ nur

3 Raten i. H. v.:

179, -

Einmalzahlung:

499, -

JETZT HIER AUF DER WARTELISTE EINTRAGEN:



<https://kurzelinks.de/warteliste2023>

Wer der Digitalisierung der Schulen **zielstrebig** begegnen will, für den ist dieser Onlinekurs der effizienteste Weg, zukünftig digitale Medien maximal **gewinnbringend** und mit **mediendidaktischem Fundament** in den Unterricht zu integrieren.

www.martinabraasch.de